

15.01.2018 – 12:31 Uhr

Ein Jahr "Austria Videoplattform"

Erfolgsbilanz für Austauschplattform redaktioneller Videoinhalte von österreichischen Medienhäusern - Wrabetz: "International zukunftsweisendes Vorzeigeprojekt"

Wien (ots) - Im Jänner 2017 ging die Austria Videoplattform (AVP) in Betrieb. Nach dem ersten Jahr ihres Bestehens zieht sie positive Bilanz. Über die Drehscheibe für den Austausch von redaktionellem Videocontent österreichischer Medienhäuser wurden 2017 insgesamt 31.609 Beiträge zur Verfügung gestellt, darunter 28.831 allein vom ORF. Die Abrufzahlen des AVP-Contents über die Online-Portalpartner kletterten von rund 154.000 im Startmonat Jänner auf Spitzen von mehr als 1,2 Millionen.

Die AVP startete am 1. Jänner 2017 mit dem Ziel, österreichischen Online-Medienportalen Video-Nachrichtencontent heimischer Produzenten in hochwertiger redaktioneller Qualität zur Verfügung zu stellen. Damit sollte dem steigenden Bedarf an Premium-Videocontent sowohl nutzerseitig als auch in Richtung Werbewirtschaft Rechnung getragen werden.

Dass dies gelungen ist, zeigt unter anderem der deutliche Anstieg der Abrufzahlen im Aufbaujahr; im Oktober 2017 wurde erstmals die Millionengrenze an monatlichen Abrufen überschritten. Analog zur Videoverbreitung wachsen auch die Werbeerlöse. Der Vorteil für Online-Werber liegt im breiten medienübergreifenden Angebot an Qualitäts-Werbeflächen und damit in einer größeren Marktdurchdringung. Ziel für 2018 ist es, Video-Abrufzahlen und Werbeverbreitung weiter deutlich zu steigern.

Der durch die APA - Austria Presse Agentur betriebene Videopool zählt mittlerweile elf Contentprovider. Als Inventarprovider, also Abnehmer der Beiträge, sind derzeit 16 Medienhäuser mit 44 Portalen an Bord. Die technische Online-Reichweite aller AVP-Partner liegt aktuell bei etwa 80 Prozent (Österreich).

APA-CEO Clemens Pig spricht von einem "wegweisenden Beispielmolell nationaler Informationsanbieter, um den aktuellen Herausforderungen für Medien und Journalismus gemeinsam zu begegnen. Ich freue mich sehr über die erfolgreiche Entwicklung der Austria Videoplattform. Unter dem neutralen Dach der APA konnte damit ein wichtiger Baustein in die Monetarisierungsstrategien für Videocontent der österreichischen Medienhäuser gesetzt werden."

Auch ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz sieht die Austria Videoplattform als "hervorragendes Beispiel dafür, wie eine erfolgreiche Kooperation zwischen APA, österreichischen Medienhäusern und ORF im Online- und neue Medien-Bereich funktionieren kann. Angesichts der Übermacht von Global Playern wie Google und Co. kann man dies gar nicht hoch genug einschätzen. Es ist uns gelungen, ein auch international zukunftsweisendes Vorzeigeprojekt zu verwirklichen, von dem alle beteiligten Partner profitieren."

"Die ?Austria Videoplattform? der APA ist ein erster Schritt in einer neuen Partnerschaft zwischen dem ORF und privaten Medienhäusern im Bereich Content-Kooperation und Onlinevermarktung", sagt auch Thomas Prantner, stv. ORF-Direktor für Technik, Online und neue Medien. "Die Plattform entwickelt sich sehr erfolgreich und hat sich nach nur einem Jahr als wichtiger Video-Pool für die gesamte österreichische Online-Medienbranche etabliert. Der ORF stellt im Schnitt 2.400 eigenproduzierte, journalistisch hochwertige TV-Beiträge pro Monat zur Verfügung und leistet damit einen maßgeblichen Beitrag zum Erfolg der AVP. Mein Dank gilt der APA und den beiden besonders engagierten und professionellen Projektleitern Werner Müllner, stv. APA-Chefredakteur, und Petra Höfer, Leiterin Strategische Online-Vermarktung und Marketing im ORF", so Prantner weiter.

Um den Aufwärtstrend bei den Videoaufrufen fortsetzen zu können, steht auch in Zukunft der permanente Ausbau des Video-Portfolios auf der Agenda. "Wir führen Verhandlungen mit großen und kleineren Video-Lieferanten, mit der Absicht, ein noch breiteres und auch regionalisiertes Angebot zu schaffen und zugleich auch große Special-Interest-Bereiche wie Sport oder Leute-Berichterstattung verstärkt abzubilden", so Müllner.

Facts and Figures:

Der ORF stellt über die Austria Videoplattform ausschließlich eigenproduzierte Inhalte zur Verfügung und ist mit durchschnittlich 2.400 monatlichen Videobeiträgen der wichtigste von derzeit elf Content Providern. Die Beiträge setzen sich zusammen aus: 52,8 Prozent Bundesland HEUTE, 33,9 Prozent ZIB, 11,1 Prozent HEUTE Mittag und Aktuell in Österreich, 1,2 Prozent Seitenblicke und 1 Prozent Wahlberichterstattungs-Beiträgen.

Alle Inhalte sind auf der Plattform gleichermaßen lange wie beim ORF selbst verfügbar (sieben Tage auf der ORF-TVthek) und können über ein Auswahl-Tool der APA unverändert in die redaktionellen Onlineangebote anderer Inventar-Provider eingebunden werden.

Bis dato wurden knapp 30.000 Beiträge vom ORF für die Austria Videoplattform zur Verfügung gestellt, die ermöglicht, dass 16 private Medienhäuser und 44 Medienportale diese Videos integrieren. Die Austria Videoplattform ist die erste operative Kooperation in der österreichischen Online-Medienbranche.

AVP-Content-Provider (stellen Videos für Online-Portale bereit):

- * ORF ([<http://www.orf.at/>] (<http://www.orf.at/>))
- * Servus TV ([<http://www.servustv.com/at/>] (<http://www.servustv.com/at/>))
- * Tirol TV ([<http://www.tiroltv.at/>] (<http://www.tiroltv.at/>))
- * Ländle TV ([<http://www.laendletv.com/>] (<http://www.laendletv.com/>))
- * RTS-Salzburg ([<http://www.rts-salzburg.at/>] (<http://www.rts-salzburg.at/>))
- * autotouring.at ([<http://autotouring.at/>] (<http://autotouring.at/>))
- * Heute ([<http://www.heute.at/>] (<http://www.heute.at/>))
- * Kleine Zeitung ([<http://www.kleinezeitung.at/>] (<http://www.kleinezeitung.at/>))
- * OE24 ([<http://www.oe24.at/>] (<http://www.oe24.at/>))
- * Styria Content Creation ([<https://styriacontentcreation.com/>] (<https://styriacontentcreation.com/>))
- * Athesia ([<https://www.stol.it/>] (<https://www.stol.it/>))

Inventar-Provider (Online-Portale spielen Videos aus):

- * Athesia ([stol.it] (<http://stol.it/>), [dolomiten.it] (<http://dolomiten.it/>), [zett.it] (<http://zett.it/>), [sportnews.bz] (<http://sportnews.bz/>), [suedtirolnews.it] (<http://suedtirolnews.it/>), [altoadige.it] (<http://altoadige.it/>), [giornaletrentino.it] (<http://giornaletrentino.it/>), [inlove.bz] (<http://inlove.bz/>), [kultur.bz.it] (<http://kultur.bz.it/>), [sentres.com] (<http://sentres.com/>), [bezirksmedien.it] (<http://bezirksmedien.it/>), [tippthek.it] (<http://tippthek.it/>))
- * auto touring ([autotouring.at] (<http://autotouring.at/>), [oeamtc.at] (<http://oeamtc.at/>))
- * Das Neue Volksblatt ([volksblatt.at] (<https://volksblatt.at/>))
- * Der Standard ([derstandard.at] (<http://derstandard.at/>))
- * Die Presse ([diepresse.com] (<http://diepresse.com/>))
- * Heute ([[Heute.at](http://www.heute.at/)] (<http://www.heute.at/>))
- * Kleine Zeitung / Styria ([kleinezeitung.at] (<http://kleinezeitung.at/>), [autonet.at] (<http://autonet.at/>), [wienerin.at] (<http://wienerin.at/>), [diva-online.at] (<http://www.diva-online.at/>))
- * Kurier ([kurier.at] (<http://kurier.at/>))
- * Moser Holding ([tt.com] (<http://tt.com/>))
- * Oberösterreichische Nachrichten ([nachrichten.at] (<http://nachrichten.at/>))
- * Österreich ([oe24.at] (<http://oe24.at/>))
- * Russmedia ([[vol.at](http://www.vol.at/)] (<http://www.vol.at/>), [vienna.at] (<http://vienna.at/>))
- * Salzburger Nachrichten ([salzburg.com] (<http://salzburg.com/>), [sn.at] (<https://www.sn.at/>), [salzburg24.at] (<http://salzburg24.at/>))
- * Tele ([[tele.at](https://www.tele.at/)] (<https://www.tele.at/>))* Verlagsgruppe News ([news.at] (<http://news.at/>), [profil.at] (<http://profil.at/>), [trend.at] (<http://trend.at/>), [woman.at] (<http://woman.at/>), [tv-media.at] (<http://tv-media.at/>), [e-media.at] (<http://e-media.at/>), [autorevue.at] (<http://autorevue.at/>),

[golfrevue.at] (<http://golfrevue.at/>), [yachtrevue.at]
(<http://yachtrevue.at/>), [gusto.at] (<http://gusto.at/>),
[lustaufsleben.at] (<http://lustaufsleben.at/>))
* Wiener Zeitung ([wienerzeitung.at]) (<http://wienerzeitung.at/>))

Rückfragehinweis:

APA - Austria Presse Agentur
Petra Haller
Unternehmenssprecherin, Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: +43 (0)1 360 60-5710
petra.haller@apa.at
<http://www.apa.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/339/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000096/100811184> abgerufen werden.